

### Service-Intervall-Anzeige: Umcodieren

Sie können die Service-Intervall-Anzeige auf zwei verschiedene Arten umcodieren:

- ◆ Mit dem Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 => Seite [139](#)

oder mit dem

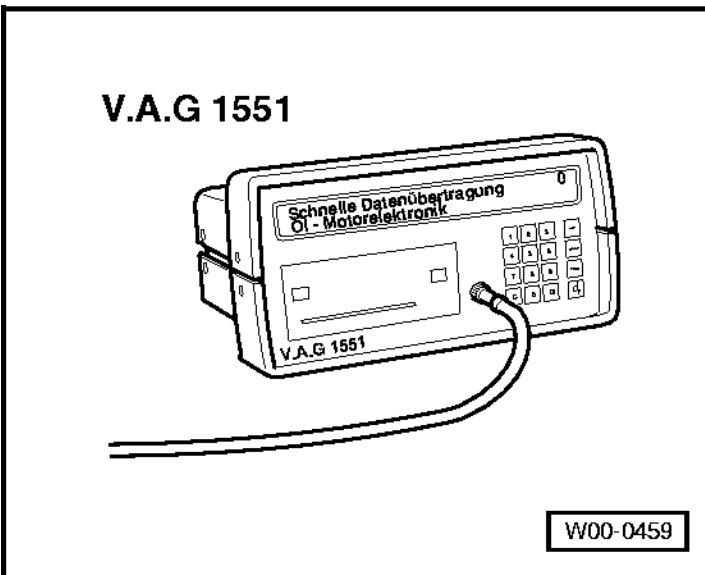
- ◆ Fahrzeugdiagnose-, Meß- und Informationssystem VAS 5051 => Seite [149](#).

### Service-Intervall-Anzeige umcodieren

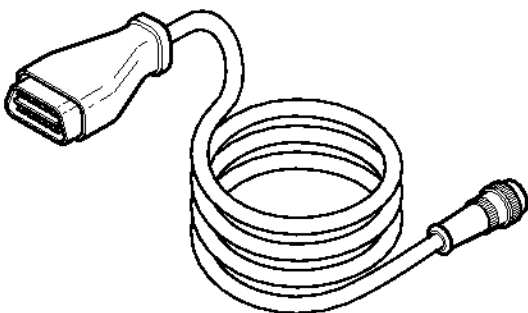
(mit dem Fehlerauslesegerät V.A.G 1551)

### Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Meßgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ V.A.G 1551 Fehlerauslesegerät



### V.A.G 1551/3 A



W00-0620

◆ V.A.G 1551/3 A Adapterkabel  
Führen Sie bitte folgenden Arbeitsablauf durch:

#### Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 anschließen

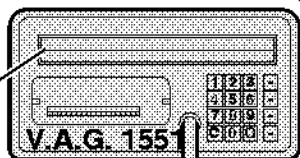
- Handbremse anziehen.
- Automatisches Getriebe: Wählhebel in Stellung "P" oder "N" bringen.
- Schaltgetriebe: Schalthebel in Leerlaufstellung.

Schließen Sie bitte das V.A.G 1551 bei ausgeschalteter Zündung wie folgt an:

⇔ - Abdeckung -1- des Diagnoseanschlusses über dem Ascher öffnen.

- Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 bei ausgeschalteter Zündung mit Adapterkabel V.A.G 1551/3 A anschließen.

### V.A.G 1551



1

N01-0107

V.A.G - EIGENDIAGNOSE

HELP

1 - Schnelle Datenübertragung\*

2 - Blinkcodeausgabe\*

⇔ Anzeige am Display:

\* wird wechselweise angezeigt

- Zündung einschalten.

- Taste 1 für die Betriebsart "Schnelle Datenübertragung" drücken.

Schnelle Datenübertragung Adresswort eingeben XX	HELP
---	------

⇐ Anzeige am Display:

- Tasten 1 und 7 drücken. Mit "17" wird das Adreßwort "Schalttafeleinsatz" eingegeben.

Schnelle Datenübertragung 17 Schalttafeleinsatz	Q
--	---

⇐ Anzeige am Display:

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

1J0919860B A4-KOMBIINSTR. VDO V20 ⇒ Codierung 00142                      WSC                      00000
--

⇐ Anzeige am Display:

Es wird die Steuergeräteidentifikation und die Codierung angezeigt:

◆ obere Zeile Teile-Nr. des Steuergerätes, System-Bezeichnung (Kombiinstrument), Herstellercode [149](#).  
□ Versionsnummer

◆ untere Zeile Codierungsnummer 1), Betriebsnummer 2)

1)- Abhängig von Motor, Getriebe, Zusatzausstattungen und Ländervarianten.

2)- Wird bei Eingriff in das vorhandene System automatisch im Steuergerät gespeichert.

Steuergerät antwortet nicht!	HELP
------------------------------	------

⇐ Wird am Display angezeigt:

- Durch Drücken der HELP-Taste eine Liste der möglichen Fehlerursachen ausdrucken lassen.

- Nach Fehlerbeseitigung erneut das Adreßwort 17 für Schalttafeleinsatz eingeben und mit Q-Taste quittieren.

1J0919860B A4-KOMBIINSTR. VDO V20 ⇒ Codierung 00142                      WSC                      00000
--

⇐ Anzeige am Display:

- ⇒ -Taste drücken.

IMMO - IDENTNR: VWZZZ0W0411755

↔ Anzeige am Display:  
- => -Taste drücken.

Schnelle Datenübertragung Funktion anwählen XX HELP

↔ Anzeige am Display:  
- Tasten 1 und 0 drücken. (Mit 10 wird die Funktion "Anpassung" angewählt).

Schnelle Datenübertragung 10 - Anpassung Q

↔ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Anpassung Kanalnummer eingeben XX

↔ Anzeige am Display:  
- Tasten 4 und 5 drücken.

Mit dem Anpassungskanal 45 wird der Schalttafeleinsatz an die Ölqualität angepaßt.  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 45 Anpassung Oelqualität 2

↔ Anzeige am Display:

**Hinweis:**

*Der Anpassungswert in der oberen Zeile gibt den aktuellen Status der Service-Intervall-Anzeige an:*

4 -LongLife Service Diesel-Motoren:  
Motoröl nach VW-Norm 506 00 (TDI) bzw.  
nach VW-Norm 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

2 -LongLife Service - Benzinmotoren:  
Motoröl nach VW-Norm 503 00

1 -Zeit oder Laufleistungsabhängiger Service:  
Kein Motoröl nach VW-Norm 503 00 (Benziner), 506 00 (TDI) bzw. 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

- => -Taste drücken.

Kanal 45 Anpassungswert eingeben XXXXX	Anpassung 2
---	----------------

⇐ Anzeige am Display:  
- Anpassungswert 00001 eingeben.

**Hinweis:**

*Wenn der Schalttafeleinsatz auf "flexibel" (LongLife Service) codiert werden soll, müssen Sie den Anpassungswert 00004 bei Dieselmotoren bzw. den Anpassungswert 00002 bei Benzinmotoren eingeben.*

Durch Eingabe des Anpassungswertes 00001 wird der Schalttafeleinsatz "nicht flexibel" also "Zeit- oder Laufleistungsabhängig" codiert.

Kanal 45 Anpassungswert eingeben 00001	Anpassung 2
---	----------------

Q⇐ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 45 Oelqualität	Anpassung 1
-------------------------	----------------

Q⇐ Anzeige am Display nach Eingabe des Anpassungswertes 00001:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 45 Geänderten Wert speichern?	Anpassung 1
--	----------------

Q⇐ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 45 Geänderter Wert ist gespeichert	Anpassung 1
---	----------------

⇒⇐ Anzeige am Display:  
- ⇒-Taste drücken.

Schnelle Datenübertragung Funktion anwählen XX	HELP
---	------

⇐ Anzeige im Display:  
- Tasten 1 und 0 drücken. (Mit 10 wird die Funktion "Anpassung" angewählt).

Schnelle Datenübertragung 10 - Anpassung	Q
---	---

⇐ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Anpassung  
Kanalnummer eingeben XX

⇔ Anzeige am Display:

- Tasten 4 und 4 drücken.

Mit dem Anpassungskanal 44 wird die Zeit bis zum nächsten Serviceereignis angepaßt.

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 44                    Anpassung                    720  
max-Wert                    Insp. in 1 Tagen

⇔ Anzeige am Display:

**Hinweis:**

*Der Anpassungswert in der oberen Zeile zeigt die maximale Zeit bis zum nächsten Serviceereignis (720 = 720 Tage = 24 Monate).*

720 -	LongLife Service (max. 24 Monate bis zum nächsten Serviceereignis)
360 -	Zeit- oder Laufleistungsabhängiger Service (max. 12 Monate bis zum nächsten Serviceereignis)

- ⇒ -Taste drücken.

Kanal 44                    Anpassung                    720  
Anpassungswert eingeben XXXXX

⇔ Anzeige am Display:

- Anpassungswert 00360 eingeben.

**Hinweis:**

*Wenn der Schalttafeleinsatz auf "flexibel" (LongLife Service) codiert werden soll, müssen Sie den Anpassungswert 00720 eingeben.*

Durch Eingabe des Anpassungswertes 00360 wird der Schalttafeleinsatz "nicht flexibel" also "Zeit- oder Laufleistungsabhängig" codiert.

Kanal 44 Anpassungswert eingeben 00360	Anpassung 720
---	------------------

⇐ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 44 max-Wert	Anpassung Insp. in 1 Tagen 360
----------------------	--------------------------------------

⇐ Anzeige am Display nach Eingabe des Anpassungswertes 00360:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 44 Geänderten Wert speichern?	Anpassung 360
--	------------------

⇐ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 44 Geänderter Wert ist gespeichert	Anpassung 360
---	------------------

⇒ Anzeige am Display:  
- ⇒-Taste drücken.

Schnelle Datenübertragung Funktion anwählen XX	HELP
---	------

⇐ Anzeige im Display:  
- Tasten 1 und 0 drücken. (Mit 10 wird die Funktion "Anpassung" angewählt).

Schnelle Datenübertragung 10 - Anpassung	Q
---	---

⇐ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Anpassung Kanalnummer eingeben XX
--------------------------------------

⇐ Anzeige am Display:  
- Tasten 4 und 3 drücken.

Mit dem Anpassungskanal 43 wird die maximale Wegstrecke bis zum nächsten Serviceereignis angepaßt.

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 43 max-Wert Oel in 1000 km	Anpassung 30
-------------------------------------	-----------------

⇒ Anzeige am Display:

**Hinweis:**

*Der Anpassungswert in der oberen Zeile zeigt die maximale Wegstecke bis zum nächsten Serviceereignis (15 = 15 000 km, 30 = 30 000 km, 50 = 50 000 km).*

50 -LongLife Service - 4 Zyl.-Diesel-Motoren:  
Motoröl nach VW-Norm 506 00 (TDI) bzw.  
nach VW-Norm 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

30 -LongLife Service - Benzinmotoren:  
Motoröl nach VW-Norm 503 00

15 -Zeit oder Laufleistungsabhängiger Service:  
Kein Motoröl nach VW-Norm 503 00 (Benziner), 506 00 (TDI) bzw. 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

- => -Taste drücken.

Kanal 43	Anpassung	30
Anpassungswert eingeben XXXXX		

⇐ Anzeige am Display:

- Anpassungswert 00015 eingeben.

**Hinweis:**

*Wenn der Schalttafeleinsatz auf "flexibel" (LongLife Service) codiert werden soll, müssen Sie bei Benzinmotoren den Anpassungswert 00030 bzw. bei Dieselmotoren den Anpassungswert 00050 eingeben.*

Durch Eingabe des Anpassungswertes 00015 wird der Schalttafeleinsatz "nicht flexibel" also "Zeit- oder Laufleistungsabhängig" codiert.

Kanal 43	Anpassung	30
Anpassungswert eingeben 00015		

Q⇐ Anzeige am Display:

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 43	Anpassung	15
max-Wert Oel in 1000 km		

Q⇐ Anzeige am Display nach Eingabe des Anpassungswertes 00015:

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Kanal 43	Anpassung	15
Geänderten Wert speichern?		

Q⇐ Anzeige am Display:

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.



Kanal 43 Geänderter Wert ist gespeichert	Anpassung 15
---	-----------------

⇒⇔ Anzeige am Display:  
- ⇒-Taste drücken.

**Ausgabe beenden**

Schnelle Datenübertragung Funktion anwählen XX	HELP
---	------

⇔ Anzeige im Display:  
- Tasten 0 und 6 drücken. (Mit 06 wird die Funktion "Ausgabe beenden" angewählt.)

Schnelle Datenübertragung 06 Ausgabe beenden	Q
---	---

⇔ Anzeige am Display:  
- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Schnelle Datenübertragung Adresswort eingeben XX	HELP
---	------

⇔ Anzeige am Display:  
- Zündung ausschalten und Diagnosesteckverbindung trennen.  
- Abdeckung in die Mittelkonsole einbauen.

**Service-Intervall-Anzeige umcodieren**

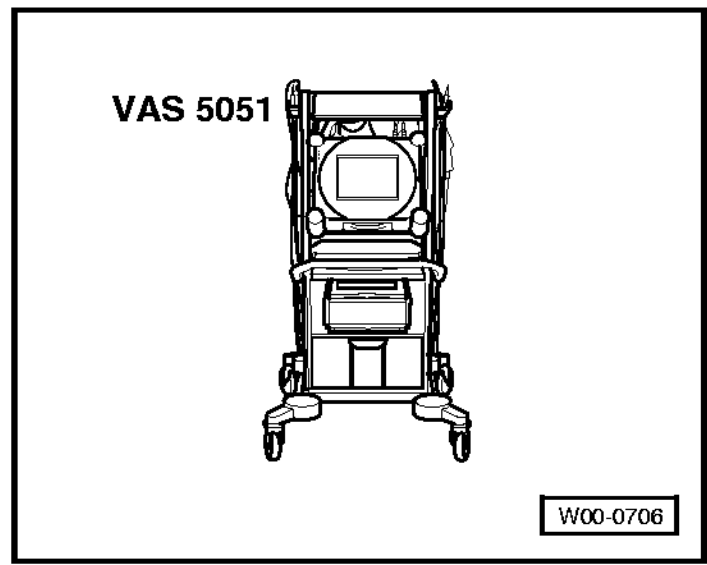
(mit dem Fahrzeugdiagnose-, Meß- und Informationssystem VAS 5051)

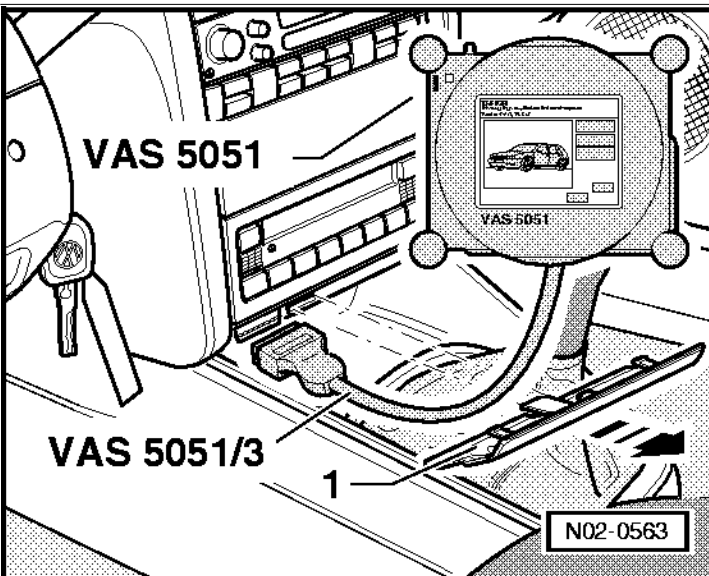
**Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Meßgeräte sowie Hilfsmittel**

- ◆ VAS 5051 Fahrzeugdiagnose-, Meß- und Informationssystem
- ◆ VAS 5051/3 Adapterkabel

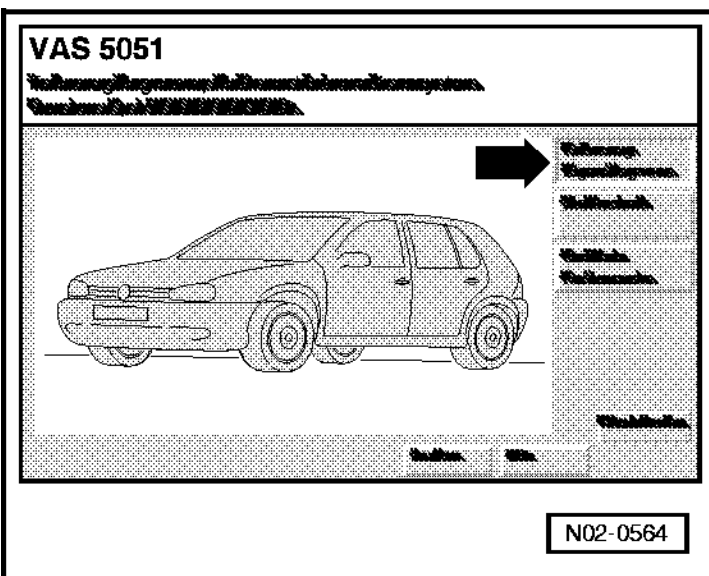
**Fahrzeugdiagnose-, Meß- und Informationssystem VAS 5051 anschließen**

- Handbremse anziehen.





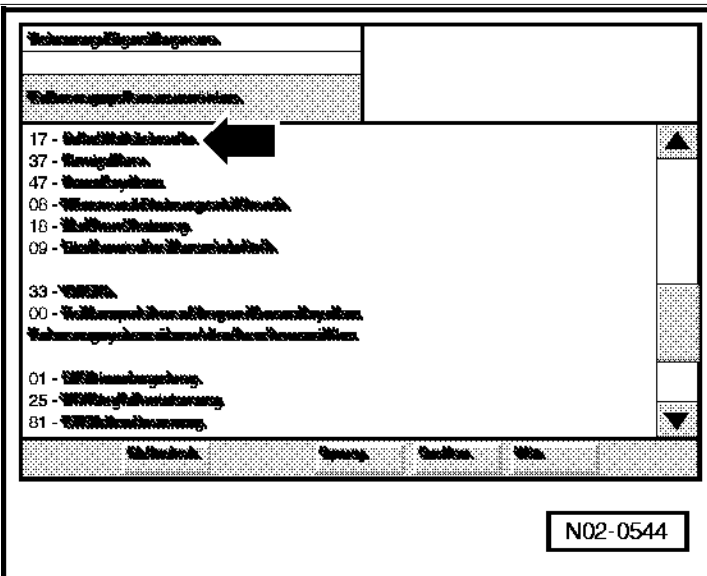
- Automatisches Getriebe: Wählhebel in Stellung "P" oder "N" bringen.
- Schaltgetriebe: Schalthebel in Leerlaufstellung.  
Schließen Sie bitte das VAS 5051 bei ausgeschalteter Zündung wie folgt an:
- ⇔ - Abdeckung -1- des Diagnoseanschlusses über dem Ascher öffnen.
- VAS 5051 mit dem Adapterkabel VAS 5051/3 bei ausgeschalteter Zündung anschließen.
- Zündung einschalten.



⇔ Anzeige am Display:

**Betriebsart auswählen:**

- Drücken Sie auf dem Display die Taste für "Fahrzeug-Eigendiagnose" -Pfeil-.



**Hinweis:**

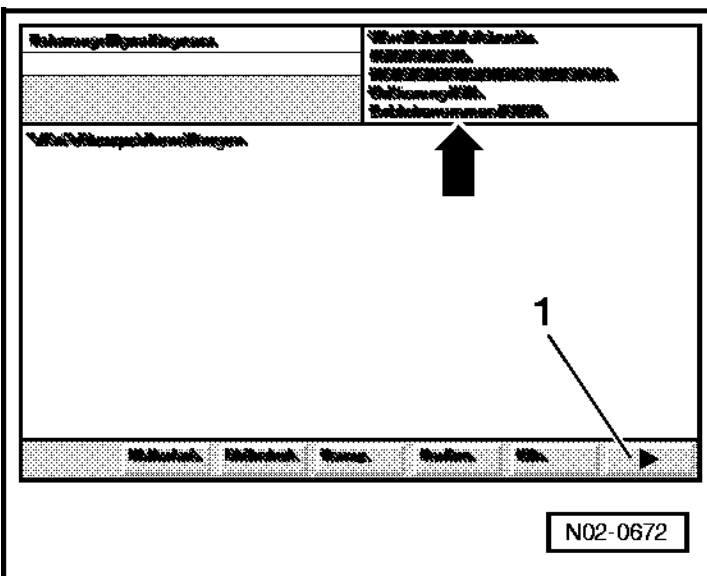
Werden nicht die im Arbeitsablauf gezeigten Anzeigen am Display angezeigt:

=> Bedienungsanleitung für Fahrzeugdiagnose-, Meß- und Informationssystem VAS 5051.

⇔ Anzeige am Display:

**Fahrzeugsystem auswählen:**

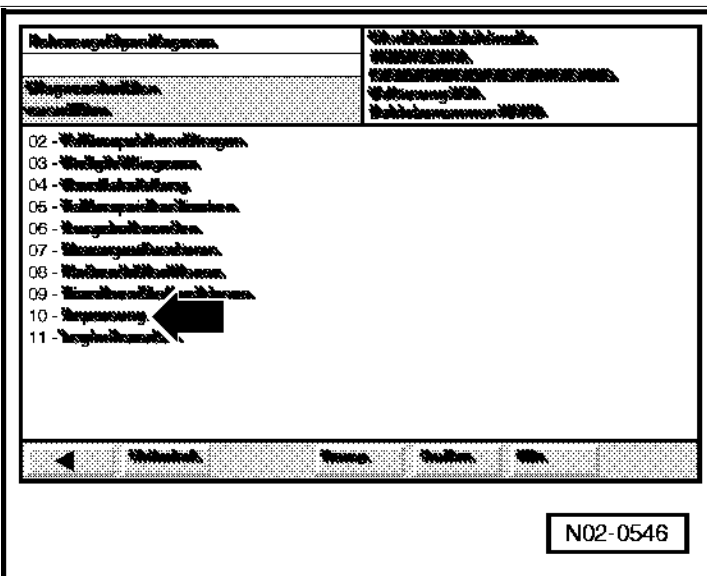
- Drücken Sie auf dem Display auf "17 - Schalttafeleinsatz" -Pfeil-.



⇔ Anzeige am Display:

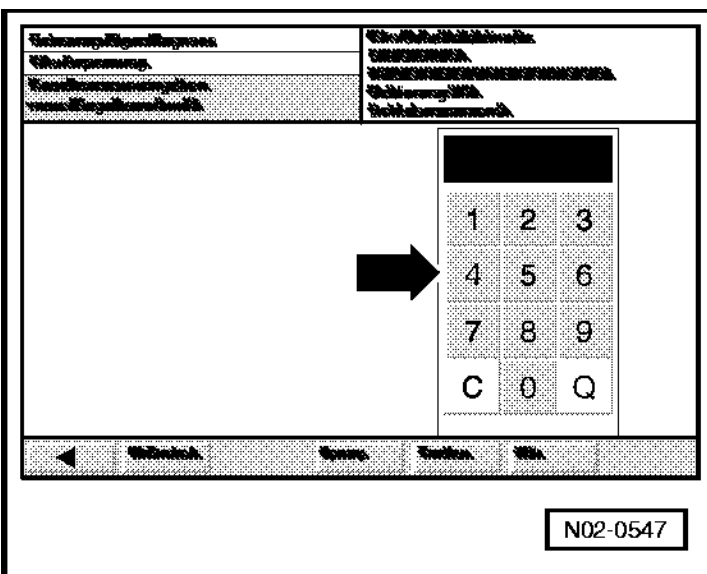
Es wird die Steuergeräteidentifikation und die Codierung angezeigt -Pfeil-.

- Drücken Sie auf dem Display die Pfeiltaste -1-.



⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display "10 - Anpassung" -Pfeil-.

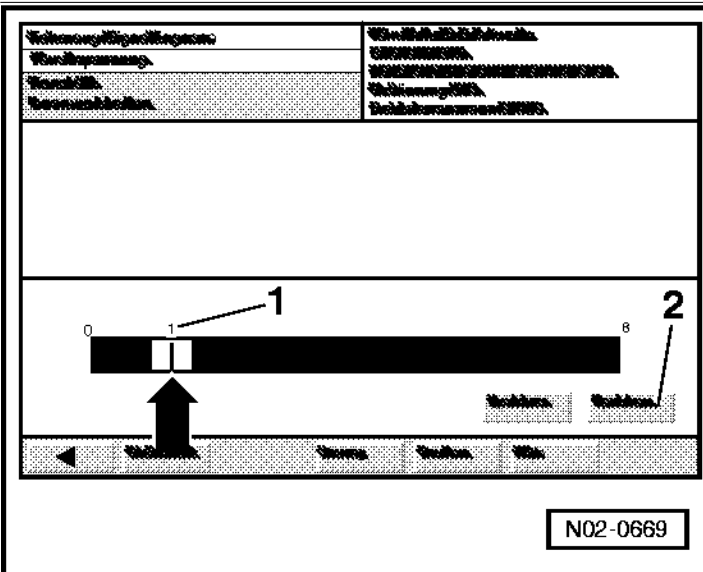


⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Zahlenblock des Displays -Pfeil- die Tasten 4 und 5.

Mit dem Anpassungskanal 45 wird der Schalttafeleinsatz an die Ölqualität angepaßt.

- Quittieren Sie die Eingabe durch Drücken der Q-Taste auf dem Zahlenblock des Displays.



⇐ Anzeige am Display:

- Verschieben Sie den Positionsanzeiger -Pfeil- auf dem Display nach links, bis oberhalb des Rollbalkens -1- der Anpassungswert 1 angezeigt wird.

**Hinweis:**

*Der Anpassungswert gibt den aktuellen Status der Motorölqualität an:*

4 -LongLife Service Diesel-Motoren:  
Motoröl nach VW-Norm 506 00 (TDI) bzw.  
nach VW-Norm 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

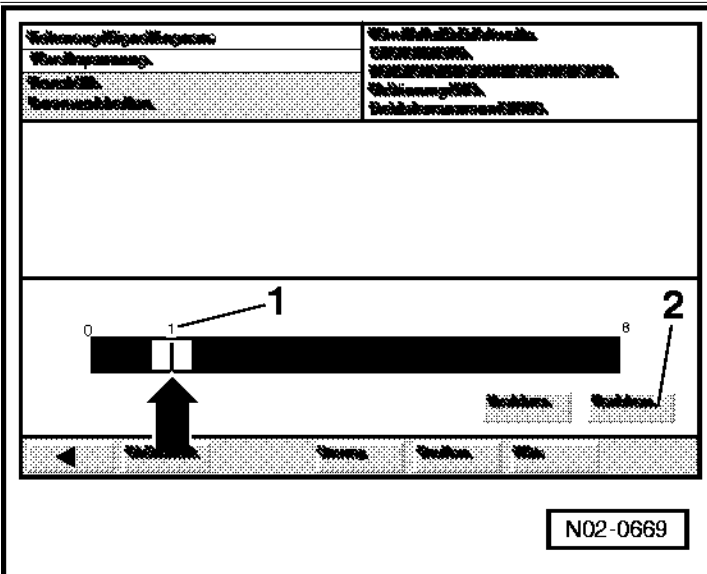
2 -LongLife Service - Benzinmotoren:  
Motoröl nach VW-Norm 503 00

1 -Zeit oder Laufleistungsabhängiger Service:  
Kein Motoröl nach VW-Norm 503 00 (Benziner), 506 00 (TDI) bzw. 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

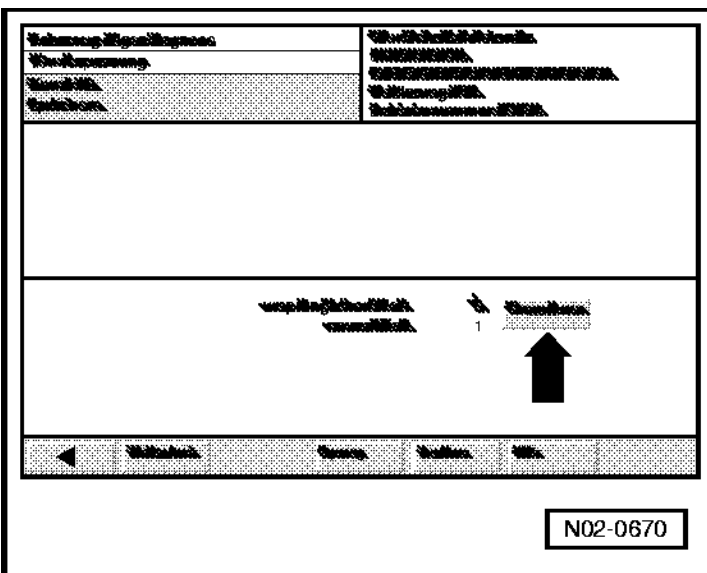
**Hinweis:**

*Wenn der Schalttafeleinsatz auf "flexibel" (LongLife Service) codiert werden soll, müssen Sie den Anpassungswert 4 bei Dieselmotoren bzw. den Anpassungswert 2 bei Benzinmotoren eingeben.*

Durch Eingabe des Anpassungswertes 1 wird der Schalttafeleinsatz "nicht flexibel" also "Zeit- oder Laufleistungsabhängig" codiert.

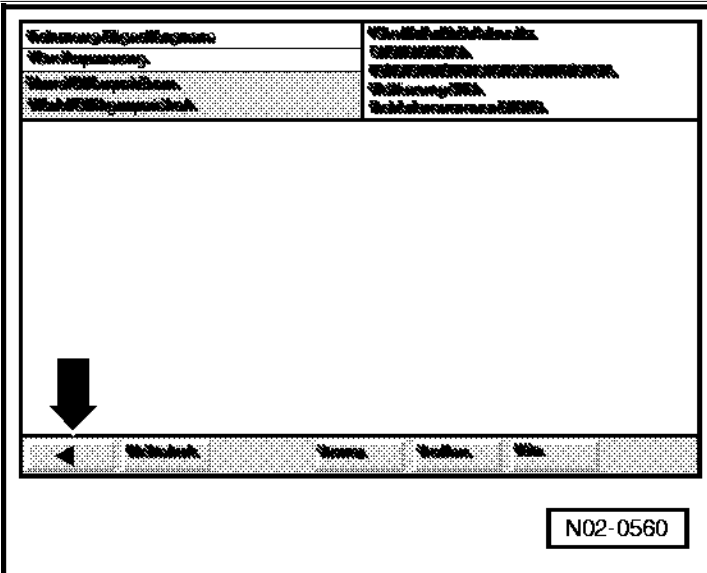


⇔ - Drücken Sie auf dem Display die Taste "Speichern" -2-.



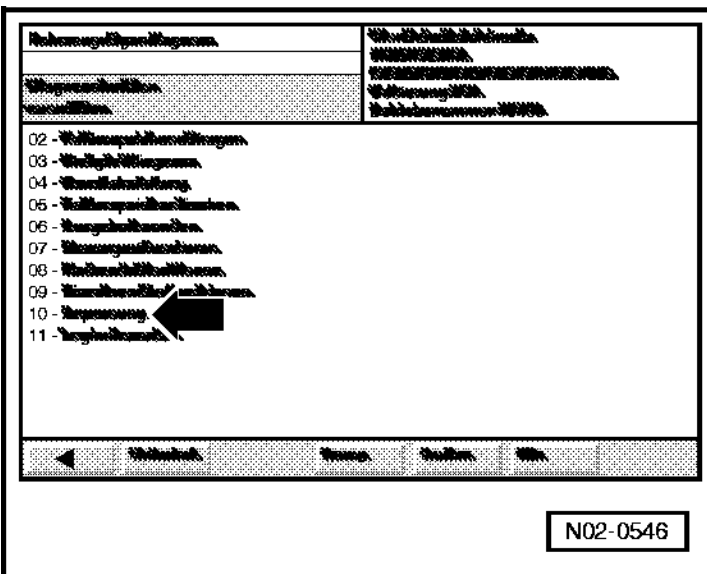
⇔ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display die Taste "Übernehmen" -Pfeil-.



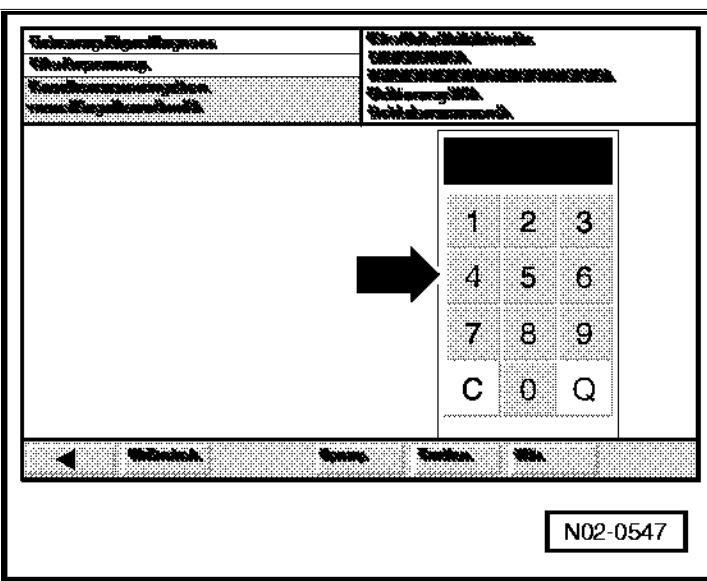
⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display die Taste -Pfeil-.



⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display "10 - Anpassung" -Pfeil-.

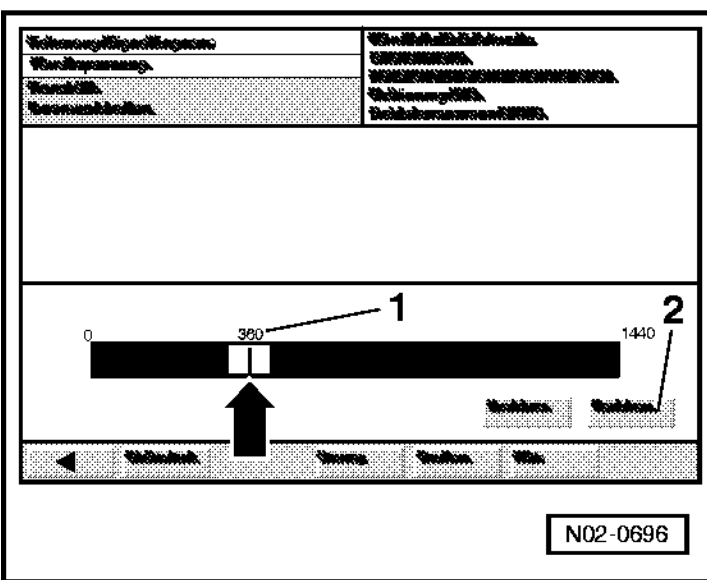


⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Zahlenblock des Displays -Pfeil- die Tasten 4 und 4.

Mit dem Anpassungskanal 44 wird die Zeit bis zum nächsten Serviceereignis angepaßt.

- Quittieren Sie die Eingabe durch Drücken der Q-Taste auf dem Zahlenblock des Displays.



⇨ Anzeige am Display:

- Verschieben Sie den Positionsanzeiger -Pfeil- auf dem Display nach links, bis oberhalb des Rollbalkens -1- der Anpassungswert 360 angezeigt wird.

**Hinweis:**

Der Anpassungswert zeigt die maximale Zeit bis zum nächsten Serviceereignis (360 = 360 Tage = 12 Monate).

720 -	LongLife Service (max. 24 Monate bis zum nächsten Serviceereignis)
360 -	Zeit- oder Laufleistungsabhängiger Service (max. 12 Monate bis zum nächsten Serviceereignis)

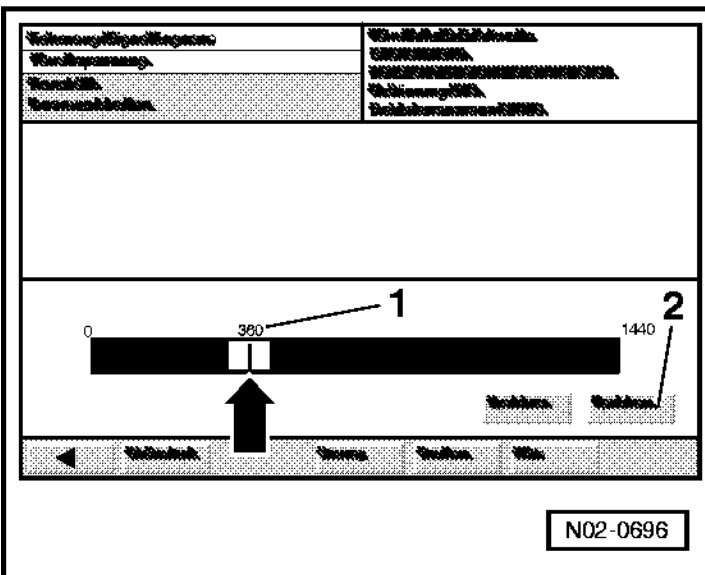
**Hinweis:**

Wenn der Schalttafeleinsatz auf "flexibel" (LongLife Service) codiert werden soll, müssen Sie den Anpassungswert 720 eingeben.



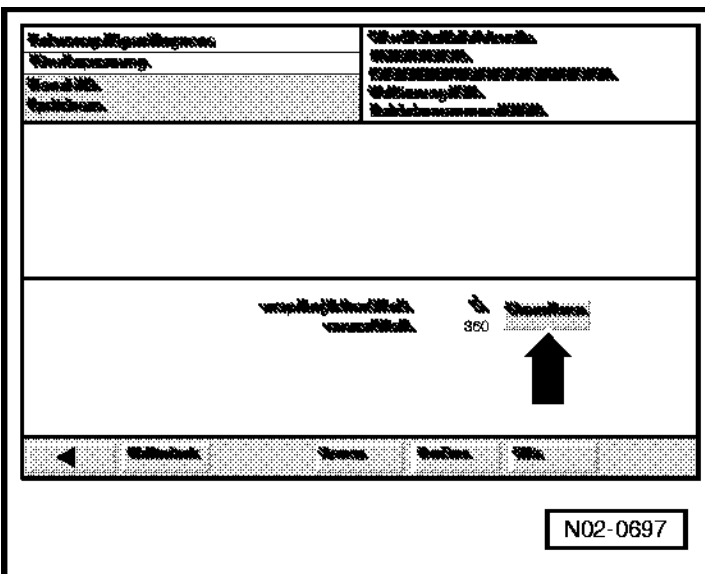
Durch Eingabe des Anpassungswertes 360 wird der Schalttafелеinsatz "nicht flexibel" also "Zeit- oder Laufleistungsabhängig" codiert.

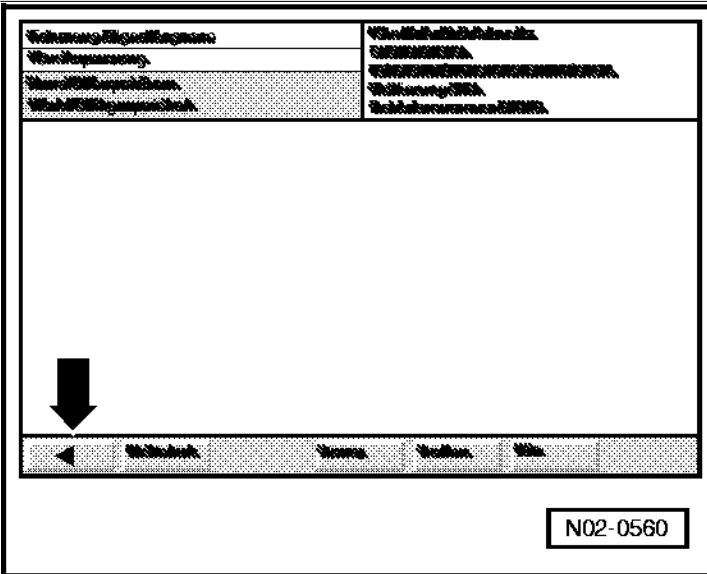
⇔ - Drücken Sie auf dem Display die Taste "Speichern" -2-.



⇔ Anzeige am Display:

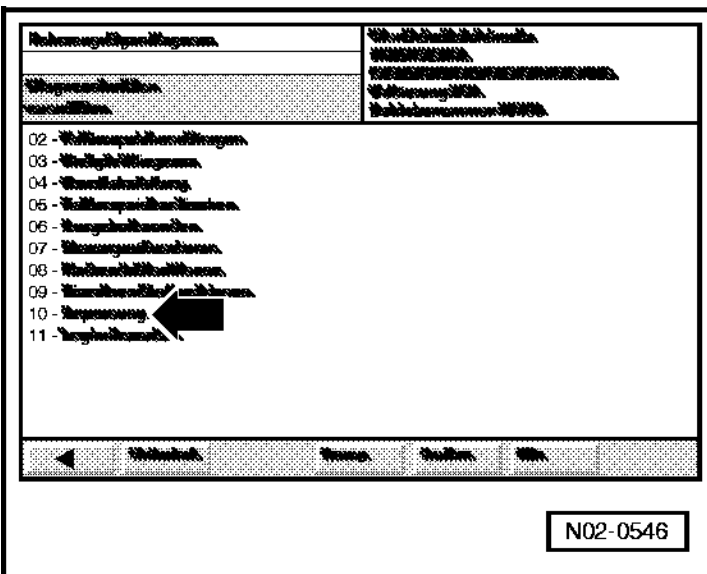
- Drücken Sie auf dem Display die Taste "Übernehmen" -Pfeil-.





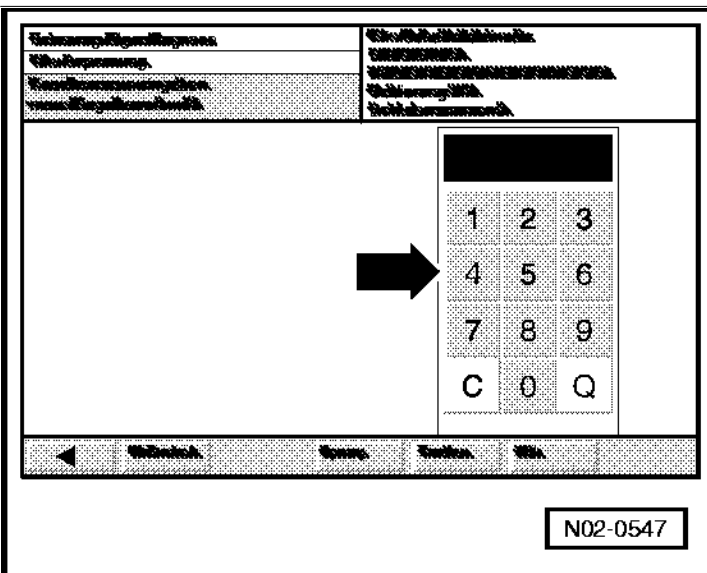
⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display die Taste -Pfeil-.



⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display "10 - Anpassung" -Pfeil-.

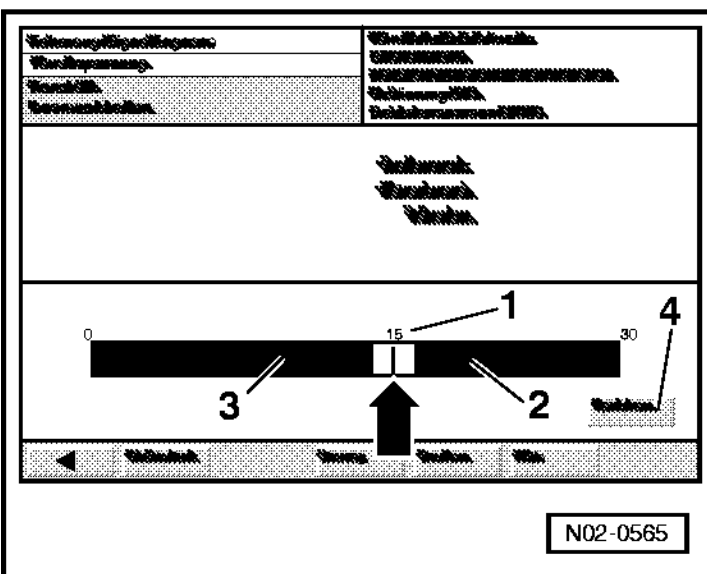


⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Zahlenblock des Displays -Pfeil- die Tasten 4 und 3.

Mit dem Anpassungskanal 43 wird die maximale Wegstrecke bis zum nächsten Serviceereignis angepasst.

- Quittieren Sie die Eingabe durch Drücken der Q-Taste auf dem Zahlenblock des Displays.



⇨ Anzeige am Display:

- Verschieben Sie den Positionsanzeiger -Pfeil- auf dem Display nach links, bis oberhalb des Rollbalkens -1- der Anpassungswert 15 angezeigt wird.

**Hinweise:**

- ◆ Durch kurzes Drücken auf den Rollbalken -2- rechts vom Positionsanzeiger, wird der Zahlenwert um eine Zahl weitergestellt.
- ◆ Durch kurzes Drücken auf den Rollbalken -3- links vom Positionsanzeiger, wird der Zahlenwert um eine Zahl zurückgestellt.
- ◆ Der Anpassungswert in der oberen Zeile zeigt die maximale Wegstrecke bis zum nächsten Serviceereignis (15 = 15 000 km, 30 = 30 000 km, 50 = 50 000 km).

50 -LongLife Service - 4 Zyl.-Diesel-Motoren:  
Motoröl nach VW-Norm 506 00 (TDI) bzw.  
nach VW-Norm 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

30 -LongLife Service - Benzinmotoren:  
Motoröl nach VW-Norm 503 00

15 -Zeit oder Laufleistungsabhängiger Service:

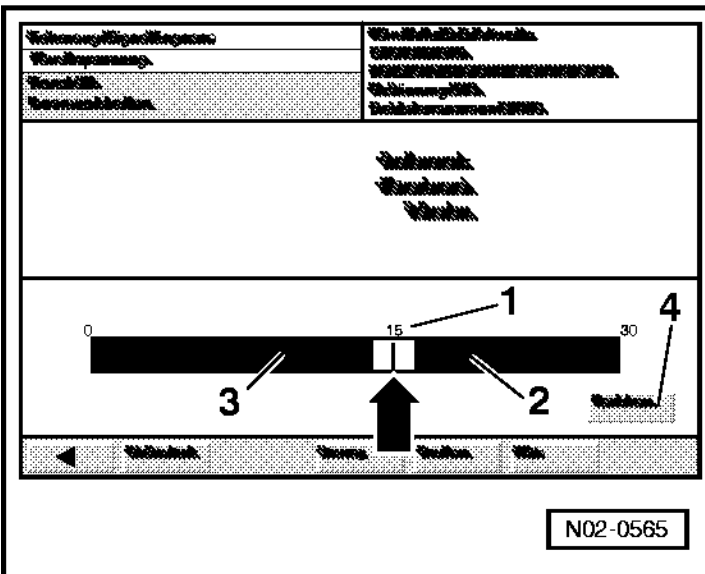
Kein Motoröl nach VW-Norm 503 00 (Benziner), 506 00 (TDI) bzw. 506 01 (Pumpe-Düse-TDI)

Durch Eingabe des Anpassungswertes 15 wird der Schalttafeleinsatz "nicht flexibel" also "Zeit- oder Laufleistungsabhängig" codiert.

**Hinweis:**

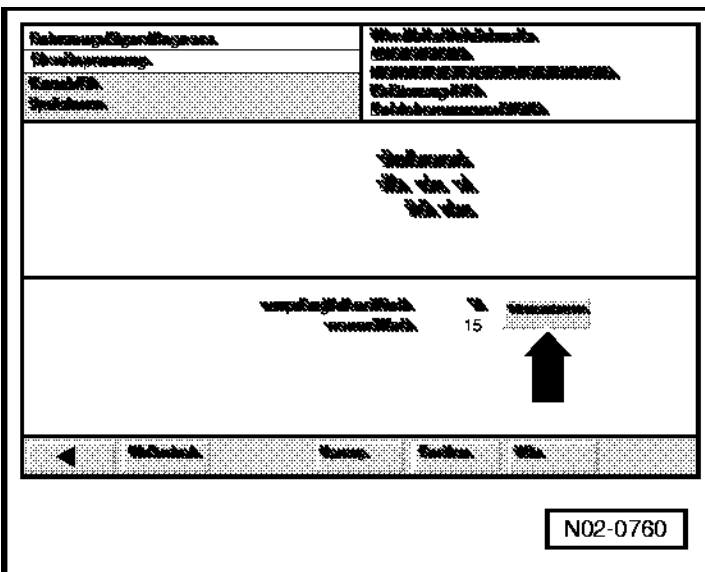
*Wenn der Schalttafeleinsatz auf "flexibel" (LongLife Service) codiert werden soll, müssen Sie bei Benzinmotoren den Anpassungswert 30 bzw. bei Dieselmotoren den Anpassungswert 50 eingeben.*

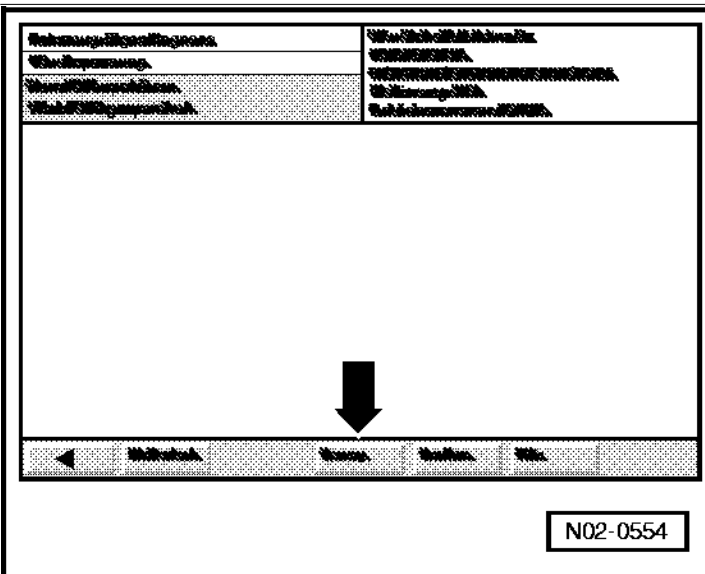
⇨ - Drücken Sie auf dem Display die Taste "Speichern" -4-.



⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display die Taste "Übernehmen" -Pfeil-.

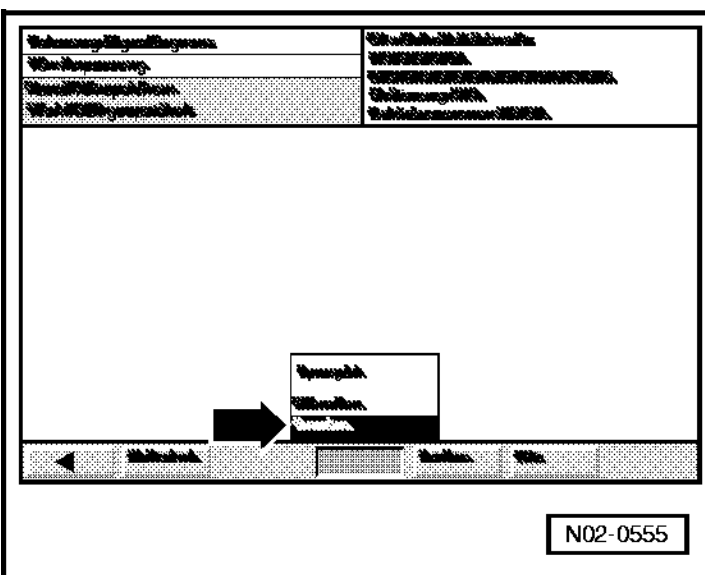




### Ausgabe beenden

⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display die Taste "Sprung" -Pfeil-



⇨ Anzeige am Display:

- Drücken Sie auf dem Display die Taste "Beenden" -Pfeil-
- Drücken Sie im Beenden-Menü die Taste "Beenden".
- Zündung ausschalten und Diagnosesteckverbindung trennen.
- Abdeckung in die Mittelkonsole einbauen.